



TG/169/3 + Corr.

INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES OF
PLANTS

UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES

INTERNATIONALER
VERBAND ZUM SCHUTZ
VON PFLANZEN-
ZÜCHTUNGEN

UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES

RICHTLINIEN
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

PYRUS-UNTERLAGEN

(Pyrus L.)

GENEVE
1999/2000

Exemplare dieser Veröffentlichung können zum Preis von 10 Schweizer Franken pro Exemplar einschließlich normalem Porto von dem Büro der UPOV, 34, chemin des Colombettes, Postfach 18, 1211 Genf 20, Schweiz, bezogen werden.

Dieses Dokument oder Teile daraus dürfen ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis der UPOV vervielfältigt, übersetzt und veröffentlicht werden, vorausgesetzt, daß die Quelle angegeben wird.

* * * * *

Berichtigung eingearbeitet



TG/169/3 + Corr.

ORIGINAL: englisch

DATUM: 1999-03-24 + 2000-08-16

INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES OF
PLANTS

UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES

INTERNATIONALER
VERBAND ZUM SCHUTZ
VON PFLANZEN-
ZÜCHTUNGEN

UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES

RICHTLINIEN
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

PYRUS-UNTERLAGEN

(Pyrus L.)

Diese Richtlinien sind in Verbindung mit Dokument TG/1/2 zu sehen, das Erklärungen über die allgemeinen Grundsätze enthält, nach denen die Richtlinien aufgestellt wurden.

<u>INHALT</u>	<u>SEITE</u>
I. Anwendung dieser Richtlinien	3
II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial	3
III. Durchführung der Prüfung	3
IV. Methoden und Erfassungen.....	4
V. Gruppierung der Sorten.....	4
VI. Merkmale und Symbole	4
VII. Merkmalstabelle	5
VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle	14
IX. Literatur	19
X. Technischer Fragebogen	20

I. Anwendung dieser Richtlinien

Diese Richtlinien gelten für alle vegetativ vermehrten Unterlagssorten von *Pyrus* L. Sind Merkmale der Blüte, der Frucht oder des Samens zur Feststellung der Unterscheidbarkeit notwendig, sind gegebenenfalls die Prüfungsrichtlinien für Birne-Fruchtsorten (TG/15/1) oder Japanische Birne (Fruchtsorten) (TG/149/2) für diese Merkmale zu verwenden.

II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

1. Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsmaterial zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates einreichen, in dem die Prüfung vorgenommen wird, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften erfüllt sind. Folgende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial wird empfohlen:

25 einjährige bewurzelte Pflanzen (virusfrei).

2. Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von wichtigen Schädlingen oder Krankheiten befallen sein. Es sollte, wenn möglich, nicht aus *In-vitro*-Vermehrung stammen.

3. Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Soweit es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

III. Durchführung der Prüfung

1. Die Mindestdauer der Prüfung sollte zwei ähnliche Vegetationsperioden umfassen.

2. Von den eingereichten 25 Pflanzen sollten 20 Pflanzen jährlich im Anzuchtbeet zurückgeschnitten und 5 Pflanzen zur Erzeugung von Bäumen angebaut werden, für den Fall, daß Merkmale des ausgewachsenen Baumes zur Feststellung der Unterscheidbarkeit erforderlich sind.

3. Die Prüfungen sollten in der Regel an einer Stelle durchgeführt werden. Wenn einige wichtige Merkmale der Sorte an diesem Ort nicht festgestellt werden können, kann die Sorte an einem weiteren Ort geprüft werden.

4. Die Prüfung sollte unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine normale Pflanzenentwicklung sicherstellen. Jede Prüfung sollte insgesamt 20 Pflanzen umfassen. Getrennte Parzellen für Erfassungen einerseits und Messungen andererseits können nur bei Vorliegen ähnlicher Umweltbedingungen verwendet werden.

5. Zusätzliche Prüfungen für besondere Erfordernisse können durchgeführt werden.

IV. Methoden und Erfassungen

1. Alle Erfassungen, die durch Messen, Wiegen oder Zählen vorgenommen werden, sollten an 10 Pflanzen oder je einem Teil von 10 Pflanzen erfolgen.
2. Für die Bestimmung der Homogenität sollte ein Populationsstandard von 1 % mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95 % angewandt werden. Bei einer Probengröße von 20 Pflanzen wäre höchstens 1 Abweicher zulässig.
3. Alle Erfassungen am Trieb sollten an einjährigen Trieben in der Ruheperiode nach der Trennung von der Mutterpflanze erfolgen.
4. Alle Erfassungen am Blatt sollten im Sommer an vollentwickelten Blättern aus dem mittleren Drittel des Triebes erfolgen.

V. Gruppierung der Sorten

1. Das Prüfsortiment sollte zur leichteren Herausarbeitung der Unterscheidbarkeit in Gruppen unterteilt werden. Für die Gruppierung sind solche Merkmale geeignet, die erfahrungsgemäß innerhalb einer Sorte nicht oder nur wenig variieren. Die verschiedenen Ausprägungsstufen sollten in der Vergleichssammlung ziemlich gleichmäßig verteilt sein.
2. Den zuständigen Behörden wird empfohlen, die nachstehenden Merkmale für die Gruppierung der Sorten heranzuziehen:
 - a) Pflanze: Haltung der Triebe (Merkmal 3)
 - b) Pflanze: Wuchs des Triebes (Merkmal 4)
 - c) Zeitpunkt des Beginns des Knospenaufbruchs (Merkmal 39)

VI. Merkmale und Symbole

1. Zur Beurteilung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit sollten die Merkmale mit ihren Ausprägungsstufen, wie sie in der Merkmalstabelle aufgeführt sind, verwendet werden.
2. Hinter den Ausprägungsstufen für jedes Merkmal stehen Noten (Zahlen) für eine elektronische Datenverarbeitung.

3. Legende:

(*) Merkmale, die für alle Sorten in jeder Vegetationsperiode, in der Prüfungen vorgenommen werden, herangezogen werden und in jeder Sortenbeschreibung enthalten sein sollten, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.

(+) Siehe Erklärungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel VIII.

VII. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
1. Plant: vigor (*)	Plante: vigueur	Pflanze: Wuchs- stärke	Planta: vigor		
weak	faible	gering	débil		3
medium	moyenne	mittel	media	Daytor	5
strong	forte	stark	fuerte	Brokmal	7
2. Plant: number of shoots	Plante: nombre de rameaux	Pflanze: Anzahl Triebe	Planta: número de ramas		
few	petit	gering	bajo	Daygon	3
medium	moyen	mittel	medio	Daytor	5
many	grand	groß	alto	Pyrodwarf	7
3. Plant: habit of shoots (*)	Plante: port des rameaux	Pflanze: Haltung der Triebe	Planta: porte de las ramas		
upright	dressé	aufrecht	erecto	Brokmal	1
spreading	étalé	breitwüchsig	rastrero	Daygon	2
drooping	retombant	hängend	colgante		3
4. Plant: growth of shoot (*) (+)	Plante: croissance du rameau	Pflanze: Wuchs des Triebes	Planta: desarrollo de la rama		
straight	droite	gerade	recto	Daygon	1
wavy	ondulée	gewellt	ondulado	Pyrodwarf	2
zigzag	en zigzag	zickzackförmig	en zigzag		3

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
5. Young shoot: anthocyanin coloration of growing tip during rapid growth	Rameau jeune: pigmentation anthocyanique du sommet en croissance rapide	Junger Trieb: Anthocyanfärbung der Triebspitze während starken Wachstums	Rama joven: pigmentación antocianica del ápice de crecimiento durante el crecimiento rápido		
weak	faible	gering	débil	Daygon	3
medium	moyenne	mittel	media	Brokmal	5
strong	forte	stark	fuerte	Daytor	7
6. Young shoot: intensity of pubescence of upper third	Rameau jeune: intensité de la pubescence au tiers supérieur	Junger Trieb: Stärke der Behaarung im oberen Drittel	Rama joven: intensidad de la pubescencia en el tercio superior		
weak	faible	gering	débil	Daynir	3
medium	moyenne	mittel	media	Daygon	5
strong	forte	stark	fuerte		7
7. Shoot: branching (*)	Rameau: ramification	Trieb: Verzweigung	Rama: ramificación		
weak	faible	gering	débil	Brokmal	3
medium	moyenne	mittel	media	Daygon	5
strong	forte	stark	fuerte	Daynir	7
8. Shoot: number of thorns	Rameau: nombre d'épines	Trieb: Anzahl Dornen	Rama: número de espinas		
absent or very few	nul ou très petit	fehlend oder sehr wenige	ausente o muy bajo	Brokmal	1
few	petit	wenige	bajo	Daygon	3
medium	moyen	mittel	medio	Daynir	5
many	grand	viele	alto		7
very many	très grand	sehr viele	muy alto	Pyrodwarf	9

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
9. Shoot: length	Rameau: longueur	Trieb: Länge	Rama: longitud		
short	court	kurz	corta		3
medium	moyen	mittel	media	Daytor	5
long	long	lang	larga	Brokmal	7
10. Shoot: glossiness of bark	Rameau: brillance de l'écorce	Trieb: Glanz der Rinde	Rama: brillo de la corteza		
weak	faible	gering	débil		3
medium	moyenne	mittel	medio	Daygon	5
strong	forte	stark	fuerte	Pyrodwarf	7
11. Shoot: length of internode at midlength (+)	Rameau: longueur de l'entre-nœud au milieu du rameau	Trieb: Länge des Internodiums in der Mitte	Rama: longitud del entrenudo a mitad de la rama		
short	court	kurz	corta	Daytor	3
medium	moyen	mittel	media	Brokmal	5
long	long	lang	larga	Daynir	7
12. Shoot: number of lenticels (*)	Rameau: nombre de lenticelles	Trieb: Anzahl Lentizellen	Rama: número de lenticelas		
few	petit	gering	bajo	Daytor	3
medium	moyen	mittel	medio	Pyrodwarf	5
many	grand	groß	alto	Daynir	7
13. Shoot: size of lenticels (*)	Rameau: taille des lenticelles	Trieb: Größe der Lentizellen	Rama: tamaño de las lenticelas		
small	petites	klein	pequeñas	Daytor	3
medium	moyennes	mittel	medias	Daynir	5
large	grandes	groß	grandes	Daygon	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
14. Shoot: shape of lenticels (*)	Rameau: forme des lenticelles	Trieb: Form der Lentizellen	Rama: forma de las lenticelas		
elliptic	elliptiques	elliptisch	elípticas	Daygon	1
broad elliptic	elliptiques larges	breit elliptisch	elípticas anchas	Daynir	2
circular	rondes	rund	circulares	Pyrodwarf	3
15. Shoot: predominant color on sunny side	Rameau: couleur prédominante sur la face ensoleillée	Trieb: vorherrschende Farbe auf der Sonnenseite	Rama: color predominante de la parte soleada		
grey brown	brun grisâtre	graubraun	marrón grisáceo		1
medium brown	brun moyen	mittelbraun	marrón medio		2
orange brown	brun orange	orangebraun	marrón naranja		3
brown red	rouge brun	braunrot	rojo marrón		4
brown purple	pourpre brun	braunpurpur	púrpura marrón	Daygon	5
dark brown	brun foncé	dunkelbraun	marrón oscuro	Pyrodwarf	6
16. Shoot: size of vegetative bud	Rameau: taille du bourgeon	Trieb: Größe der vegetativen Knospe	Rama: tamaño de la yema de madera		
small	petit	klein	pequeño	Pyrodwarf	3
medium	moyen	mittel	mediano	Brokmal	5
large	grand	groß	grande	Daygon	7
17. Shoot: shape of apex of vegetative bud	Rameau: forme du sommet du bourgeon	Trieb: Form der Spitze der vegetativen Knospe	Rama: forma del extremo de la yema de madera		
acute	aigu	spitz	agudo	Pyrodwarf	1
obtuse	obtus	stumpf	obtuso		2
rounded	arrondi	abgerundet	redondeado		3

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
18. Shoot: position of vegetative bud relative to shoot	Rameau: position du bourgeon par rapport au rameau	Trieb: Stellung der vegetativen Knospe im Verhältnis zum Trieb	Rama: posición de la yema de madera en relación con la rama		
adpressed	appliquée	anliegend	alineado	Pyrodwarf	1
slightly held out	faiblement divergente	leicht abstehend	ligeramente divergente	Brokmal	2
markedly held out	nettement divergente	deutlich abstehend	claramente divergente		3
19. Shoot: size of bud support (+)	Rameau: taille du support de l'œil	Trieb: Größe des Knospenwulstes	Rama: tamaño del soporte de la yema		
small	petit	klein	pequeño	Daygon	3
medium	moyen	mittel	medio	Brokmal	5
large	grand	groß	grande	Pyrodwarf	7
20. Leaf blade: attitude in relation to shoot (+)	Limbe: port par rapport au rameau	Blattspreite: Stellung im Verhältnis zum Trieb	Limbo: porte en relación con la rama		
semi-upwards	demi-dressé	halbaufrecht	semiascendente		3
outwards	horizontal	waagerecht	horizontal	Daytor	5
semi-downwards	demi-retombant	halbhängend	semidescendente	Pyrodwarf	7
21. Leaf blade: length (*)	Limbe: longueur	Blattspreite: Länge	Limbo: longitud		
short	court	kurz	corta	Daytor	3
medium	moyen	mittel	media	Daygon	5
long	long	lang	larga	Brokmal	7
22. Leaf blade: width (*)	Limbe: largeur	Blattspreite: Breite	Limbo: anchura		
narrow	étroit	schmal	estrecho	Pyrodwarf	3
medium	moyen	mittel	medio	Daynir	5
broad	large	breit	ancho	Brokmal	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
23. (*)	Leaf blade: ratio length/width	Limbe: rapport longueur/largeur	Blattspreite: Verhältnis Länge/Breite	Limbo: relación longitud/anchura	
	small	petit	klein	pequeña	Daygon 3
	medium	moyen	mittel	media	Brokmal 5
	large	grand	groß	grande	Pyrodwarf 7
24. (*)	Leaf blade: profile in cross section	Limbe: profil en section transversale	Blattspreite: Profil im Querschnitt	Limbo: perfil en sección transversal	
	concave	concave	konkav	cóncava	Pyrodwarf 1
	straight	droit	eben	recta	2
	convex	convexe	konvex	convexa	3
25. (+)	Leaf blade: shape of base	Limbe: forme de la base	Blattspreite: Form der Basis	Limbo: forma de la base	
	acute	pointue	spitz	aguda	1
	right-angled	à angle droit	rechtwinklig	en ángulo recto	Pyrodwarf 2
	obtuse	obtuse	stumpf	obtusa	Brokmal 3
	truncate	tronquée	gerade	trunco	4
	cordate	cordiforme	herzförmig	cordiforme	5
26. (+)	Leaf blade: shape of apex (excluding tip)	Limbe: forme du sommet (pointe exclue)	Blattspreite: Form der oberen Hälfte (ohne Spitze)	Limbo: forma del extremo (excluyendo el ápice)	
	acute	aigu	spitz	agudo	1
	right-angled	à angle droit	rechtwinklig	en ángulo recto	Daynir 2
	obtuse	obtus	stumpf	obtus	Brokmal 3
	rounded	arrondi	abgerundet	redondeado	4

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
27. Leaf blade: length of pointed tip	Limbe: longueur de la pointe	Blattspreite: Länge der aufgesetzten Spitze	Limbo: longitud del extremo		
short	courte	kurz	corto	Daygon	3
medium	moyenne	mittel	medio	Daynir	5
long	longue	lang	largo	Pyrodwarf	7
28. (* (+) Leaf blade: incisions of margin (upper half)	Limbe: incisions du bord (sur la moitié supérieure)	Blattspreite: Randverlauf (obere Hälfte)	Limbo: incisiones del borde (mitad superior)		
entire	entier	ganzrandig	entero		1
crenate	crénelé	gekerbt	crenadas	Pyrodwarf	2
sharp crenate	à dents obtuses	stumpf gesägt	aserradas obtusas		3
serrate	à dents aiguës	spitz gesägt	aserradas agudas		4
29. Leaf blade: curvature of longitudinal axis	Limbe: courbure de l'axe longitudinal	Blattspreite: Krümmung der Längsachse	Limbo: curvatura del eje longitudinal		
weak	faible	gering	débil	Daynir	3
medium	moyenne	mittel	media		5
strong	forte	stark	fuerte	Brokmal	7
30. Leaf blade: glossiness of upper side	Limbe: brillance de la face supérieure	Blattspreite: Glanz der Oberseite	Limbo: brillo del haz		
weak	faible	gering	débil		3
medium	moyenne	mittel	medio	Pyrodwarf	5
strong	forte	stark	fuerte	Brokmal	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
31. Leaf blade: intensity of anthocyanin coloration of main vein (lower side)	Limbe: intensité de la pigmentation anthocyanique de la nervure principale (face inférieure)	Blattspreite: Stärke der Anthocyanfärbung der Hauptader (Unterseite)	Limbo: intensidad de la pigmentación antocianica de la nervadura principal (envés)		
weak	faible	gering	débil	Pyrodwarf	3
medium	moyenne	mittel	media		5
strong	forte	stark	fuerte		7
32. (*) Leaf blade: color of main vein in comparison with color of leaf blade (upper side)	Limbe: couleur de la nervure principale par rapport à la couleur du limbe (face supérieure)	Blattspreite: Farbe der Hauptader im Vergleich zur Farbe der Blattspreite (Oberseite)	Limbo: color de la nervadura principal en comparación con el color del haz (parte superior)		
lighter	plus claire	heller	más claro	Pyrodwarf	1
same color	de même couleur	gleichfarbig	mismo color		2
darker	plus foncée	dunkler	más oscuro		3
33. (*) Petiole: length	Pétiole: longueur	Blattstiel: Länge	Pecíolo: longitud		
short	court	kurz	corto	Daygon	3
medium	moyen	mittel	medio	Pyrodwarf	5
long	long	lang	largo		7
34. Leaf: ratio length of blade/length of petiole	Feuille: rapport longueur du limbe/ longueur du pétiole	Blatt: Verhältnis Länge der Spreite/ Länge des Stieles	Hoja: relación longitud del limbo/ longitud del pecíolo		
small	petit	klein	pequeña	Daytor	3
medium	moyen	mittel	media	Brokmal	5
large	grand	groß	grande	Daygon	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
35. Petiole: angle with shoot	Pétiolle: angle avec le rameau	Blattstiel: Winkel mit dem Trieb	Peciolo: ángulo con la rama		
small	petit	klein	pequeño	Daygon	3
medium	moyen	mittel	medio	Brokmal	5
large	large	groß	grande	Pyrodwarf	7
36. Leaf: presence of stipules	Feuille: présence de stipules	Blatt: Vorhandensein von Nebenblättern	Hoja: presencia de estípulas		
absent	absentes	fehlend	ausentes		1
present	présentes	vorhanden	presentes	Pyrodwarf	9
37. Stipule: length	Stipule: longueur	Nebenblatt: Länge	Estípula: longitud		
short	courte	kurz	corto	Pyrodwarf	3
medium	moyenne	mittel	medio	Daynir	5
long	longue	lang	largo	Daygon	7
38. Petiole: distance between stipule and basal attachment of petiole	Pétiolle: distance entre la stipule et la base de l'attache du pétiole	Blattstiel: Abstand zwischen Nebenblatt und der Basis des Blattstiels	Peciolo: distancia entre la estípula y la inserción basal del peciolo		
short	courte	kurz	corto	Daygon	3
medium	moyenne	mittel	medio	Pyrodwarf	5
lang	longue	lang	largo		7
39. (*) Time of beginning of bud burst	Époque de début du débourrement	Zeitpunkt des Beginns des Knospenaufbruchs	Epoca de inicio de apertura de yemas		
early	précoce	früh	temprano		3
medium	moyenne	mittel	medio		5
late	tardive	spät	tarde		7

VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle

Zu 4: Pflanze: Wuchs des Triebes



1
gerade



2
gewellt



3
zickzackförmig

Zu 11: Trieb: Länge des Internodiums in der Mitte

Die Länge der Internodien sollte an 5 aufeinanderfolgenden Internodien in der Mitte des Triebes erfaßt werden.

Zu 19: Trieb: Größe des Knospwulstes



3
klein

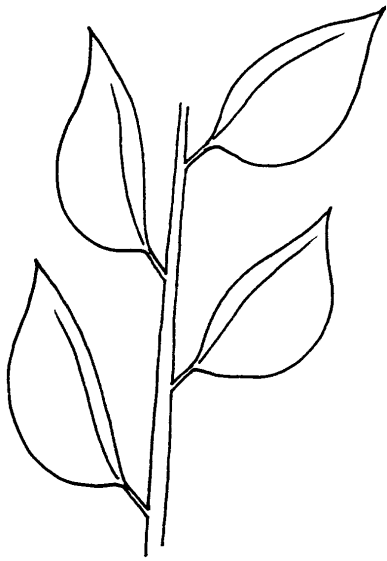


5
mittel



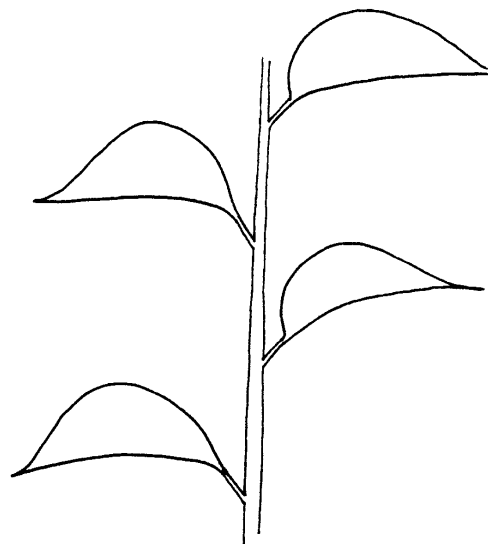
7
groß

Zu 20: Blatt: Stellung im Verhältnis zum Trieb



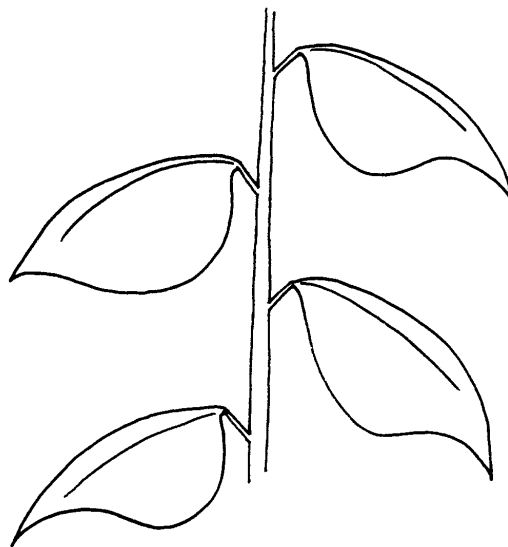
3

halbaufrecht



5

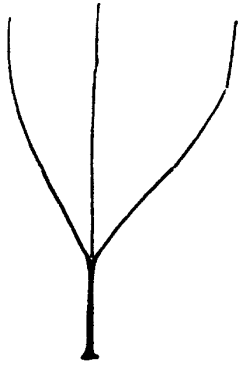
waagrecht



7

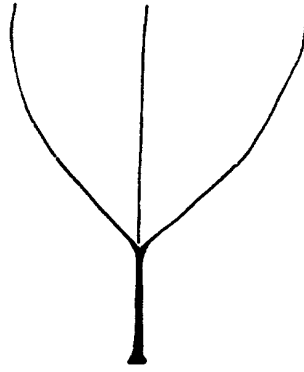
halbhängend

Zu 25: Blattspreite: Form der Basis



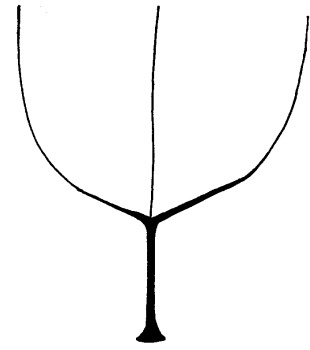
1

spitz



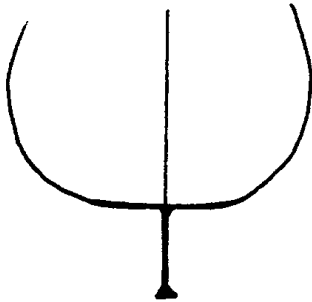
2

rechtwinklig



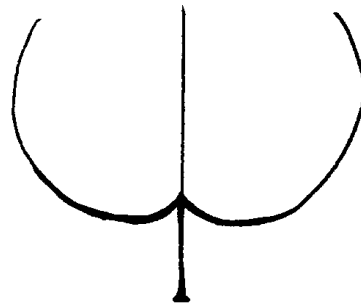
3

stumpf



4

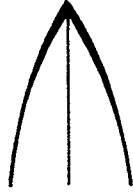
gerade



5

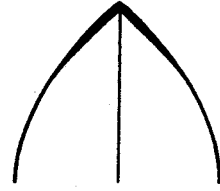
herzförmig

Zu 26: Blattspreite: Form der oberen Hälfte (ohne Spitze)



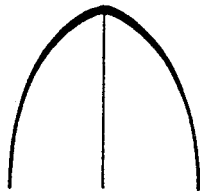
1

spitz



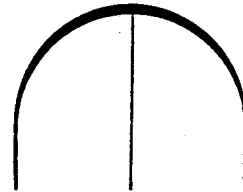
2

rechtwinklig



3

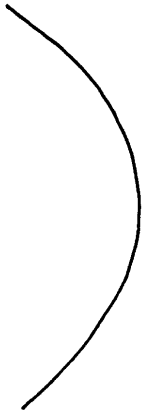
stumpf



4

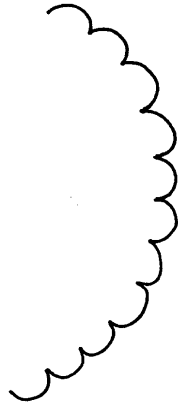
abgerundet

Zu 28: Blattspreite: Randverlauf (obere Hälfte)



1

ganzrandig



2

gekerbt



3

stumpf gesägt



4

spitz gesägt

IX. Literatur

De Haas, P.G.: Die Unterlagen- und Baumformen des Kern- und Steinobstes, Stuttgart: Ulmer Verlag, 1976

Friedrich, G.: Handbuch des Obstbaus, Radebeul: Neumann Verlag, 1993

Lombard, P.B. and M.N. Westwood: Pear Rootstocks, S. 145-183 in: Rom, R.C. und R.F. Carlson (Hrsg.): Rootstocks for Fruit Crops, New York, Chichester, Brisbane, Toronto, Singapore: John Wiley and Sons, Inc., 1987

Maurer, E.: Die Unterlagen der Obstgehölze, Berlin: Parey Verlag, 1939

X. Technischer Fragebogen

		Referenznummer (nicht vom Anmelder auszufüllen)
TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen		
1.1	Gattung	<i>Pyrus L.</i> PYRUS-UNTERLAGEN
1.2	Art (Art angeben)
2.	Anmelder (Name und Adresse)	
3.	Vorgeschlagene Sortenbezeichnung oder Anmeldebezeichnung	

4. Information über Ursprung, Erhaltung und Vermehrung der Sorte

4.1 Ursprung

a) Sämling unbekannter Herkunft

b) Kontrollierte Bestäubung
(Elternsorten angeben)

Muttersorte (angeben)

.....

Vatersorte (angeben)

.....

c) Unkontrollierte Bestäubung von
(Ausgangssorte angeben)

.....

d) Mutation (Ursprungssorte angeben)
.....

e) Entdeckung (wo und zu welchem Zeitpunkt)
.....

4.2 *In-vitro* Vermehrung

Das Pflanzenmaterial der Kandidatensorte wurde mit Hilfe
der *In-vitro* Vermehrung erzeugt

ja

nein

4.3 Die Pflanzen der Sorte sind

- a) frei von allen bekannten nachstehend angeführten Viren []
(Viren angeben)
.....
- b) virusgetestet []
(angeben, gegen welche Viren)
.....
- c) Der Virusstatus ist nicht bekannt []

4.4 Andere Informationen

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; die Ausprägungsstufe, die der der Sorte am nächsten kommt, bitte ankreuzen).

Merkmale	Beispielsorten	Note
5.1 Pflanze: Haltung der Triebe		
(3)		
aufrecht	Brokmal	1[]
breitwüchsig	Daygon	2[]
hängend		3[]
5.2 Pflanze: Wuchs des Triebes		
(4)		
gerade	Daygon	1[]
gewellt	Pyrodwarf	2[]
zickzackförmig		3[]
5.3 Zeitpunkt des Beginns des Knospenaufbruchs		
(39)		
früh		3[]
mittel		5[]
spät		7[]

6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bezeichnung der ähnlichen Sorte	Merkmal, in dem die ähnliche Sorte unterschiedlich ist ^{o)}	Ausprägungsstufe der ähnlichen Sorte	Ausprägungsstufe der Kandidatensorte
---------------------------------	--	--------------------------------------	--------------------------------------

^{o)} Sofern die Ausprägungsstufen der beiden Sorten identisch sind, bitte die Größe des Unterschieds angeben.

7. Zusätzliche Informationen zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte

7.1 Resistenz gegen Schädlinge und Krankheiten

7.2 Besondere Bedingungen für die Prüfung der Sorte

7.3 Sonstige Informationen

Ein repräsentatives Farbfoto der Sorte dem Technischen Fragebogen bitte beifügen.

8. Genehmigung zur Freisetzung

- a) Ist es erforderlich, eine vorherige Genehmigung zur Freisetzung der Sorte gemäß der Gesetzgebung für Umwelt-, Gesundheits- und Tierschutz zu erhalten?

Ja Nein

- b) Wurde eine solche Genehmigung erhalten?

Ja Nein

Sofern die Frage mit "ja" beantwortet wurde, bitte eine Kopie der Genehmigung beifügen.

[Ende des Dokuments]